

# Bericht über ein Kolloquium

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Intercura : eine Publikation des Geriatriischen Dienstes, des Stadtärztlichen Dienstes und der Psychiatrisch-Psychologischen Poliklinik der Stadt Zürich**

Band (Jahr): - **(1987)**

Heft 19

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-790231>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## **Bericht über ein Kolloquium**

Am 8. Mai 1987 hat im Krankenhaus Käferberg, Zürich, organisiert durch den Stadtärztlichen Dienst Zürich, ein **Schweizer Kolloquium über Hirnalterung und Alterskrankheiten** stattgefunden.

Führende Altersforscher aus allen Teilen der Schweiz trafen sich zu einem Erfahrungsaustausch und zur gegenseitigen Information. In Referaten und in Arbeitsgruppen sind folgende Themenkreise zur Sprache gekommen:

- Veränderung des alterskranken Gehirns
- Alte Tiere
- Erfassung der Hirnleistungsschwäche im Alter

---

## **Zusammenfassung des zweiten Schweizerischen Kolloquiums über Hirnalterung und Alterskrankheiten:**

---

**von Albert Wettstein, Zürich \*)**

Im Themenbereich "Veränderungen des alterskranken Gehirns" zeigten mehrere Forschergruppen die Schwierigkeiten, selbst mit aufwendigen Methoden, die Grenzen zwischen einem normalen Altershirn und einem alterskranken Gehirn zu ziehen. Während dies bei Jüngeren relativ leicht ist und dazu international anerkannte Normen bestehen, ist die Forschung über die Grenzen zwischen Normalem und Krankhaftem im vierten Alter (80 - 100 Jahre) erst in seinen Anfängen. Die Gruppen in Zürich und Basel wollen sich deshalb darauf konzentrieren, die diagnostischen Kriterien für die wichtigste Alterskrankheit, die "Alzheimer'sche Krankheit", auch im hohen Alter zu definieren und hoffen, in einem nächsten Treffen sich auf eine einzige schweizerische Definition einigen zu können.

---

\*) Dr. med. Albert Wettstein ist Chefarzt des Stadtärztlichen Dienstes Zürich